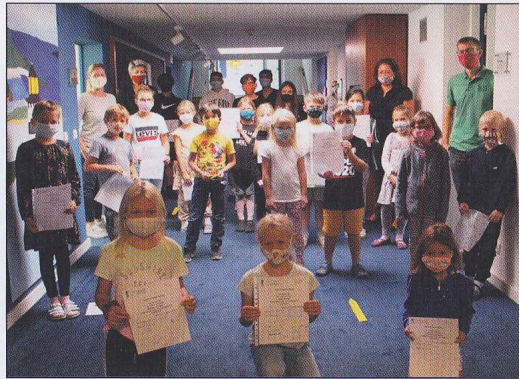




## Langsam kehrt der Schulalltag zurück!

Normalerweise würde die gesamte Schulfamilie zu Beginn des Schuljahres in der Aula das bestehende Schulgesetz erneuern, doch auch hier merkt man deutlich die Spuren von COVID-19. Alles ist anders und bringt LehrerInnen und SchülerInnen auf neue Ideen. So war es auch bei der traditionellen Schulgesetzfeier. Die Klassensprecher der einzelnen Jahrgangsstufen, ein Lehrervertreter und die Elternbeiratsvorsitzenden der Grund- und Mittelschule trafen sich am Vormittag vor dem Sekretariat mit ihren unterschriebenen Einverständniserklärungen - natürlich unter Einhaltung der gebotenen Sicherheitsabständen und Hygienevorschriften. Frau Stock sprach über die Lautsprecheranlage ein paar Worte über das vor vielen Jahren entstandene Schulgesetz und bat danach die KlassensprecherInnen ihr Versprechen via Mikrofon im Namen der Klassenmitglieder zu erneuern. Traditionell gab es auch die Schulgesetzkekse, welche Frau Stock und Herr Palitz im Anschluss jedem einzelnen Kind in den Klassen überreichten.



Ein paar Tage vorher, nachdem alle Klassensprecher gewählt waren, konnten die neuen SchülersprecherInnen sowie der Vertrauens- und VerbindungslehrerIn in einer geheimen Wahl ermittelt werden. Wir gratulieren Antonio und Stella aus der Klasse 9 und Amelie aus der Klasse 8 und freuen uns, dass sie diese für die Schulgemeinschaft immens wichtige Aufgabe, in diesem Schuljahr übernehmen werden. Vertrauenslehrerin für das Schuljahr 20/21 ist Frau Susanne Ley, Verbindungslehrer (SMV) ist Johannes Zeitler.



Am selben Tag besuchte auch Busunternehmer Peter Heigl mit seinem großen Bus unsere jüngsten SchülerInnen der Grundschule Haimhausen, um ihnen das Verhalten im Bus und während der Busfahrt nahe zu bringen. Die Kinder lernten in diesem Schulbustraining, wie man sich richtig anstellen muss, um ohne Sturz in und aus dem Bus zu kommen. Ebenso erfuhren sie, wo die Schultasche stehen muss, damit sie nicht durch den Bus purzelt, sollte einmal scharf gebremst werden müssen, u.v.m.

Besonderes liegt Herrn Heigl am Herzen, dass die Eltern immer auf der richtigen Seite der Bushaltestelle auf ihre Kinder warten sollen, damit die Schulkinder nicht vor lauter Freude auf die andere Straßenseite laufen - was im Alltag leider allzu häufig vorkommt - und plötzlich von einem herankommenden Auto erfasst werden. Am 23. September besuchte Bür-

germeister Peter Felbermeier die beiden 1. Klassen. Wie jedes Jahr überbrachte er von der Gemeinde eine Warnweste für jedes Kind, damit die Kleinen mit ihren großen Schultaschen in der nun dunkler werdenden Zeit im Straßenverkehr sofort gesehen werden können. Vielen Dank, dass Sie an unsere Jüngsten gedacht haben!

Nun hoffen wir alle - SchülerInnen- Eltern und LehrerInnen, dass wir das Schuljahr ohne weitere Einschränkungen durch den Coronavirus durchlaufen können. Gerne können Sie sich, wie gewohnt, über Aktionen, Projekte und Termine der Grund- und Mittelschule Haimhausen auf unserer Schulhomepage informieren:

[www.schulen-haimhausen.de](http://www.schulen-haimhausen.de)

Marion Jahn,  
Förderlehrerin Grund- und Mittelschule Haimhausen